

Kinder
im
Stadtmuseum
Aktivprogramm
2017



Auf

Entdeckungstour

mit Schanzi



Stadtmuseum im Kavalier Hepp
Auf der Schanz 45
85049 Ingolstadt
stadtmuseum@ingolstadt.de
www.ingolstadt.de/stadtmuseum

Kinderprogramm:

samstags 10 bis 12 Uhr, sonntags 14 bis 16 Uhr

Kinder im Museum: ab 6 Jahre

Märchenwerkstatt und Familie aktiv: ab 5 Jahre

Zwergenwerkstatt: ab 3 Jahre

Museumseintritt für Kinder frei!

Unkostenbeitrag: 3.- Euro bzw. 1,50 Euro

Unkostenbeitrag für Erwachsene: 5,50 Euro

Kindergeburtstag: Dauer 2 Stunden

70.- Euro, 80.- Euro (u.a. Filzen, Brotbacken), 100.- (3 Stunden)

Eltern haften für ihre Kinder.

Anmeldung und Kartenvorverkauf an der Museumskasse,

Tel.: 0841/305-1885

Schanzi ist ein Projekt der Kunst- und Kulturgarage für das Stadtmuseum Ingolstadt.



Ein Museum der Stadt Ingolstadt

Impressum:
Herausgeber: Stadtmuseum Ingolstadt
Bilder: Stadtmuseum Ingolstadt
Fotografien von Schanzi: Arnold Umlauf
Illustration Krampus: Antonia Spranger-Fleckinger
Inhalt: Stephanie Righetti
Grafik: Katharina Scholkmann



Gestatten, ich bin Schanzi, das
Kinderwappentier von Ingolstadt.
Mein Zuhause ist das Kavalier
Hepp. Hier wohne ich geschützt
hinter den dicken Mauern des
Stadtmuseums. Komm mit mir,
ich zeige dir die wertvollen Schätze
und geheimnisvollen Wege meines
Museums, denn dort kennt sich
keiner so gut aus wie ich!
Ich freu mich schon auf deinen
Besuch. Bis bald!

Schanzi

So. 08.01. • 14 Uhr

Märchenwerkstatt mit Basteln: Frau Holle

Kennt ihr das Märchen der Gebrüder Grimm, in dem ein Mädchen in einen Brunnen fällt und bei Frau Holle landet? Die Geschichte erzählt von einem fleißigem Mädchen und einem faulem Mädchen. Und wisst ihr eigentlich, wer dafür verantwortlich ist, dass es auf der Erde schneit? Lasst euch überraschen!

Sa. 14.01. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Hilfe, die Römer kommen!

Von wegen! Sie waren nicht nur Eroberer, sondern brachten auch neuen Lebensstandard in die Provinzen wie zum Beispiel die Fußbodenheizung und das WC. Viele Römerfunde in der Gegend beweisen, wie „modern“ die Römer waren. Wandelt auf ihren Spuren durchs Museum und entdeckt Sachen, die ihr aus dem Alltag bestens kennt.

Sa. 21.01. • 10 Uhr

Familienführung: Was hat Luther mit Ingolstadt zu tun?

„Ist er denn toll geworden, der kleine Mönch?“ Jetzt im Lutherjahr blickt der Luther-Interessierte nicht unbedingt nach Bayern. Doch gerade hier aus Ingolstadt kam einer seiner größten Gegner und Verfolger: Dr. Johannes Eck. Einst ein guter Freund Luthers wurde er zu dessen Feind. Der Professor und Pfarrer spielt eine wichtige Rolle in der Ingolstädter Geschichte. Aber was verursachte den Zwist und welche Auswirkungen hatte dieser auf Ingolstadt?

Sa. 28.01. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Tanzen durch die Zeiten

Tanzst du gerne? Würdest du gerne ausprobieren, wie die Burgfräulein und Ritter und später die Gräfinnen und Grafen getanzt haben? Haben denn Steinzeitmenschen Tanz auch schon gekannt? Wir lauschen Musik und tanzen durch die Zeiten. Darf ich bitten?

Sa. 04.02. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Mosaikwerkstatt

Heute findet im Museum eine spannende Entdeckungsreise statt, um die Geheimnisse der alten Römer zu erkunden. Gemeinsam gilt es, das Familienleben der wohlhabenden Senatoren in einem Landhaus mit Innenhof, Mosaikfußboden und Warmwasserheizung kennen zu lernen. Auf dem Rundgang durchs Museum bestaunen wir einen prächtigen Mosaikboden aus Westernhofen, die Töpferkunst der Römer und Gefäßstücke, auf denen Gladiatorenkampfspiele zu erkennen sind. In der Kreativwerkstatt gestalten wir dann selbst ein römisches Mosaik

Sa. 11.02. • 10 Uhr

Töpferwerkstatt: Valentinsherzen

Zum Fest des Heiligen Valentin schenken sich die Menschen traditionell viel Liebe! Auch im Stadtmuseum feiern die Kinder mit! Hier können wir für unsere Liebsten hübsche Herzen töpfen und sie damit überraschen.



Und wie siehst du als Römer oder Römerin aus? Male dich!

Hilfe, die Römer kommen!



So. 12.02. • 14 Uhr

Familienführung: Asterix und Obelix führen uns zu den Kelten

Viele Geheimnisse ranken sich um die Geschichte der Kelten. Dieses Volk setzt sich aus vielen Stämmen zusammen. Es hat sich über Europa bis hin zur Türkei ausgebreitet. Was wir von den Kelten wissen, verdanken wir hauptsächlich den Zeugnissen antiker Schriftsteller und archäologischen Funden. Viele wertvolle Funde aus keltischer Zeit wurden auch in Bayern und ganz besonders in unserer Umgebung geborgen. Manching war mit die bedeutendste Stadt in dieser Zeit.

Asterix und Obelix sowie der Druiden Miraculix helfen uns, im Stadtmuseum Interessantes aus dem Leben der Kelten zu entdecken. Warum können uns Asterix und seine Freunde helfen, wenn wir im Museum auf Entdeckungsreise gehen?

Alle, die Lust und Freude haben, dies und viel Staunenswertes über die Kelten zu erfahren, sind herzlich zum Familienprogramm eingeladen.

Sa. 18.02. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Einmal Archäologe sein!

Woher weiß man eigentlich über das Leben in früheren Zeiten Bescheid? Viele tausend Jahre haben die Menschen nichts aufgeschrieben. Wie kann man also wissen, welche Kleider man trug, was man aß, welche Haustiere man hatte und welche Waffen man benutzte? Zum Glück haben die Vorfahren dort, wo sie lebten, Dinge und Spuren in der Erde hinterlassen. Archäologen können diese Dinge und Spuren im Boden finden, aufdecken und auswerten.

Werdet selbst zum Forscher und lüftet Geheimnisse alter Zeiten!

So. 19.02. • 14 Uhr

Kinder im Museum: Steinzeitfasching

Die Familie Feuerstein kennt ein jeder. Mit steinzeitlichen Autos und Motorrädern düsten die Zeichentrickfiguren durch die Gegend. Wir reisen heute auch zurück in die Steinzeit und lüften so einige Geheimnisse. Wie sah z. B. ein idealer Werkzeugkasten von damals aus? Was müsste ein guter Feuersteinhauer alles können? In der Kreativwerkstatt legen wir dann selbst den letzten Schliff an. Wir kreieren uns ein steinzeitliches Outfit oder Accessoire passend zum Fasching.

Sa. 25.02. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Karneval der Tiere?!

Tiere im Stadtmuseum? Ja, neben unserem Schanzi am Eingang haben wir noch einige „Haustiere“ im Museum. Wo haben sie sich bloß versteckt? Als geschickte Jäger gehen wir auf die Jagd, lauschen den Geschichten der Tiere und verwandeln uns danach selbst in ein Tier mithilfe unserer selbstgebastelten Tiermaske. Jetzt kann der Karneval kommen!

So. 05.03. • 14 Uhr

Zwergenwerkstatt: Aschenputtel

Ein armes Mädchen bekommt von einer guten Fee ein wunderschönes Kleid, um auf einen Ball gehen zu können. Doch sie hat nur Zeit bis Mitternacht! Wer kennt dieses berühmte Märchen nicht? Die Kinder lauschen den Geschichten der Brüder Grimm.



Sa. 11.03. • 10 Uhr

Familienführung: Auf den Spuren Scheiners

Christoph Scheiner war Astronom an der Ingolstädter Universität. Durch seine bahnbrechende und revolutionäre Entdeckung wurde er sehr bekannt. Den Nachbau seines damals verwendeten Forschungsgerätes können wir heute im Museum bewundern. Bei Sonnenschein werden wir uns als Sonnenforscher wie Scheiner betätigen.

Sa. 18.03. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Ötzi - Leben in der Jungsteinzeit!

Ein mysteriöser, heimtückischer Mordfall vor 5300 Jahren. Wer die Tat begangen hat, bleibt wohl für immer ein Geheimnis. Die 1991 gefundene Gletschermumie mit dem lustigen Namen „Ötzi“ wird noch immer intensiv studiert. Dabei gibt sie den Wissenschaftlern Jahr für Jahr unglaublich viele interessante Neuigkeiten aus dem Leben in der Jungsteinzeit preis. Aber wer war der Mann aus dem Eis? Wie lebte er und wie kam er zu Tode? Komm und finde es mit uns zusammen heraus!

Sa. 01.04. • 10 Uhr

Familienführung: Ein ungelöstes Rätsel - Das Bernstein-Collier

Wem gehörte es? Warum wurde ein so wertvoller Schmuck vergraben? Und wie kam es überhaupt an seinen späteren Fundort? So viele Fragen... Ein Kunstwerk aus der Bronzezeit erlaubt uns einen Blick zurück in längst vergangene Zeiten. Dabei entdecken wir Grabkammern, Waffen und viel Magie.

So. 09.04. • 10 Uhr

Zwergenwerkstatt: Der Wolf und die sieben Geißlein

Ein grimmiger und hungriger Wolf schleicht um das Haus der sieben Geißlein. Die Mutter ist nicht zuhaus. Aber die Geißlein sind nicht dumm und überlisten den Wolf. Die Kinder lauschen den Geschichten der Brüder Grimm.

Fr. 28.04. • 16:30 Uhr

Erlebnisführung: Hexenfeier

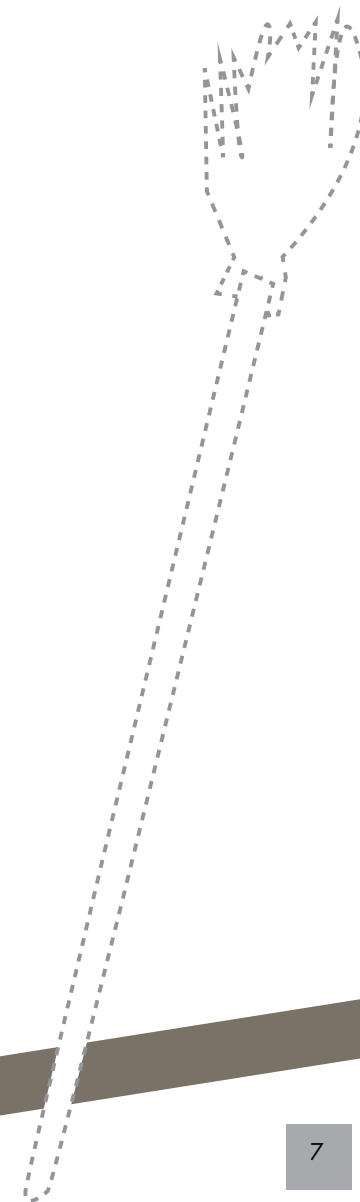
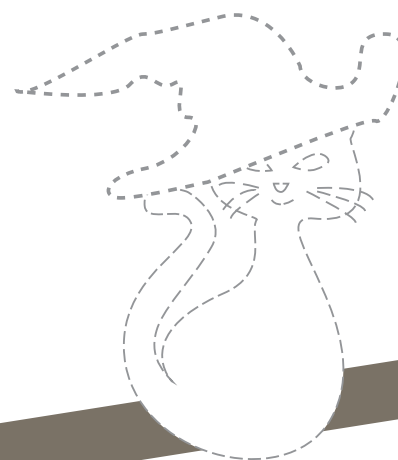
Die Walpurgisnacht ist keine Nacht wie jede andere: Hier treffen sich Hexen aus allen Teilen Deutschlands, reisen auf ihren Besen zum Blocksberg und feiern die ganze Nacht hindurch. Wir werden auch tanzen wie sie und Geschichten über sie lauschen. Ob ihr verkleidet kommen könnt? Natürlich! Wir feiern wie die „echten“ Hexen.

Sa. 29.04. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Schick mit Schmuck und Accessoires

Trägst du gerne Schmuck? Hast du dein Lieblingsstück auch dabei? Heute machen wir einen Streifzug und erforschen, welchen Schmuck die Menschen früher getragen haben. Haben sich nur Frauen schick gemacht? Dann basteln wir unser eigenes hübsches Schmuckstück oder Accessoires.

Male eine tolle Hexe für die Walpurgisnacht!



Sa. 06.05. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Libellen, Schilf und Co. – die Flora und Fauna der Donau

Im Museum entdecken die kleinen Biologen viele Pflanzen und Tiere, die an der schönen Donau leben. Wer kennt Libellenlarven und Schnecken? Wer erkennt Blutweiderich, Schilf oder Wassermintze? Wer hat kleine Fische und andere Tiere schon mal hautnah gesehen? Die Kinder verfolgen den weiteren Lauf dieses europäischen Stroms und betrachten typische Pflanzen und Tiere der Donauauen.

So. 07.05. • 14 Uhr

Bastle ein Muttertagsgeschenk – oder ein Vatertagsgeschenk?

Seit langer Zeit schon gibt es in vielen Ländern an unterschiedlichen Tagen Feste, an denen man Vater und Mutter feiert. Wer braucht noch ein Geschenk für die Eltern? Die Kinder gestalten im Museum aus verschiedenen Materialien tolle Geschenke! Am 14.5. ist Muttertag und am 25.5. Vatertag.

Sa. 13.05. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Reise durch die Welt der Spiele

Wer mag spielen? Natürlich jeder. Heute kann man einfach in ein Geschäft gehen und Spielzeuge kaufen. War das früher auch so? Wie haben die Kinder früher gespielt? Haben Steinzeitkinder auch spielen können? Bei unserer Zeitreise erkunden wir, wie und womit die Kinder vergangener Zeiten gespielt haben. Zum Schluss basteln wir natürlich unser eigenes Spielzeug.

So. 21.05. • 14 Uhr

Zwergenwerkstatt: Schneewittchen

Hinter den sieben Bergen bei den sieben Zwergen wohnt Schneewittchen, die wunderschöne Königstochter. Ein vergifteter Apfel und ein Spiegel – kennt ihr das Märchen? Die Kinder lauschen den Geschichten der Brüder Grimm.

So. 02.07. • 14 Uhr

Märchenwerkstatt – Der Froschkönig

Ein Frosch, der König war? Was steckt wohl hier für eine interessante Geschichte dahinter? Heute laden wir all unsere jüngsten Museumsbesucher zu einem unterhaltsamen Nachmittag mit dem Froschkönig zu uns ein.

Sa. 30.09. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Geheime Botschaften

Wir tauchen in die geheime Welt der Vergangenheit ein: Wie hat man früher wichtige Botschaften verschlüsselt? Als Zeitdetektive müsst ihr geheime Nachrichten selbst ent- und verschlüsseln. Kommt und probiert die Welt der Geheimagenten aus! Code: 007!

Sa. 07.10. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Spielzeug und Technik

Die alten Spielzeuge sind schön anzusehen und wirken ein wenig altmodisch, aber dennoch vermitteln sie einiges über den Fortschritt und die Veränderung in der Gesellschaft. Faszinierend ist, wie subtil den Kindern damit auch Fertigkeiten vermittelt wurden. Das Aufkommen der

technischen Erfindungen spiegelt sich in den Spielsachen wider, so dass auch naturwissenschaftliches Verständnis im Spiel vermittelt wird.

Sa. 14.10. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Arminius der Germane

Er forderte die Weltmacht Rom heraus und gewann eine sagenumwobene Schlacht gegen die übermächtigen Römer. Arminius, vom Stamm der Cherusker, gelang etwas, was vorher keinem gelungen war: Er vereinte viele der zerstrittenen germanischen Stämme. Der blutige Kampf ging als die Varusschlacht in die Geschichte ein. Wie konnte es soweit kommen? Was hatten die Römer nicht bedacht? Ein spannendes Kapitel der römischen Geschichte wartet auf dich!

So. 15.10. • 14 Uhr

Märchenwerkstatt: Rotkäppchen

„Ei, Großmutter, was hast du für große Ohren!“ „Dass ich dich besser hören kann“ sagte der Wolf. Kaum ein Märchen ist so berühmt wie dieses der Brüder Grimm. Lauscht und passt gut auf, wie es dem Rotkäppchen erging!

Sa. 21.10. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Eine Hofdame plaudert über das Ingolstädter Hofleben

Zuerst hat das „Liserl“ Bayern verlassen - ich sag euch, so eine hübsche bayerische Prinzessin hatten wir noch nie. Geheiratet hat sie. Und zwar nicht irgendjemanden sondern den König von Frankreich! Und dann ist auch noch ihr Bruder, der Ludwig, nach Frankreich gegangen. Ja, und als der zurückkam, da war er nicht nur ein stattlicher Mann geworden, sondern auch unser neuer Herzog! Und Geld hat er mitgebracht! Da war ihm plötzlich Ingolstadt nicht mehr fein genug. Ich kann euch da Geschichten erzählen, ihr werdet staunen!

So. 22.10. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Halloween

Was hat es an Halloween nur mit diesen Kürbissen auf sich? Und warum verkleidet man sich als gruselige Gestalten? Wo kommt der Name Halloween überhaupt her? Fragen über Fragen. Hier können die Kinder Licht ins Dunkel bringen und im Anschluss noch etwas Schaurig-schönes zu basteln.

Fr. 27.10. • 17 Uhr

Erlebnisführung: Gruselnacht

Nachts im Museum wird sogar dem stärksten Mann Angst und Bange. Unterwegs mit den Skeletten und Geistern aus vergangenen Zeiten hört man nicht nur lustige oder gruselige Geschichten, sondern lernt auch etwas über die schöne Stadt Ingolstadt. Zusammen streifen wir durch das Museum, besuchen den ein oder anderen Bekannten aus der Ingolstädter Geschichte und erfahren, was es so Gruseliges über die Heimat zu berichten gibt. Eine eigene Taschenlampe und Mut wie ein Löwe sind ein Muss, wenn man sich den Geistern des Stadtmuseums Ingolstadt stellen möchte. Zur Erinnerung basteln wir etwas Passendes...

Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!



*Fahrplan
der Modelleisenbahn
1. Halbjahr 2017*

- Lo 15.1. • Lo 5.2. • Lo 19.2.
- Lo 5.3. • Lo 19.3. • Lo 2.4.
- Lo 16.4. • Lo 7.5. • Lo 21.5.

*Fahrplan
der Modelleisenbahn
2. Halbjahr 2017*

- Lo 3.9. • Lo 17.9. • Lo 1.10.
- Lo 15.10. • Lo 5.11. • Lo 19.11.
- Lo 3.12. • Lo 17.12. •



Sa. 28.10. • 10 Uhr

Familienführung: Monsterjagd

Halloween steht vor der Tür... Gruselige Wesen treiben ihr Unwesen. Heute können die Besucher im Stadtmuseum Geschichten über Ungeheuer und Mischwesen hören, vor denen die Menschen der Antike Angst gehabt hatten. In der Kreativwerkstatt basteln ganz Mutige ihr eigenes Monster. (Am besten kommt ihr gleich verkleidet ins Museum.)

Do. 02.11. • 10 Uhr

Farifenprogramm: Abenteuer Steinzeit

Die Steinzeitmenschen schlugen Steine zu wertvollen Werkzeugen wie Messer, Schaber oder Speerspitzen. Sie waren die Erfinder der Töpferkunst und stellten Schmuck und Gefäße her. In der Kreativwerkstatt töpfeln wir auch und stellen unsere Vorstellungskraft unter Beweis.

Sa. 11.11. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Die Geschichte der Mode

Wie hat sich die Kleidermode im Lauf der Zeit entwickelt? Zur Zeit Ötzi's diente Kleidung rein zum Schutz des Körpers, während sie sich seit der Antike bis heute immer mehr zum Schmuck des jeweiligen Trägers gewandelt hat. Anhand verschiedenster Beispiele von Figuren, Skulpturen, Schmuck und Gemälden im Museum werdet Ihr viel über die Entwicklung der Mode und somit auch etwas über die vergangene Kultur und Gesellschaft erfahren. Natürlich werden wir zum Schluss auch etwas Schönes zum Thema Mode basteln.

So.12.11. • 14 Uhr

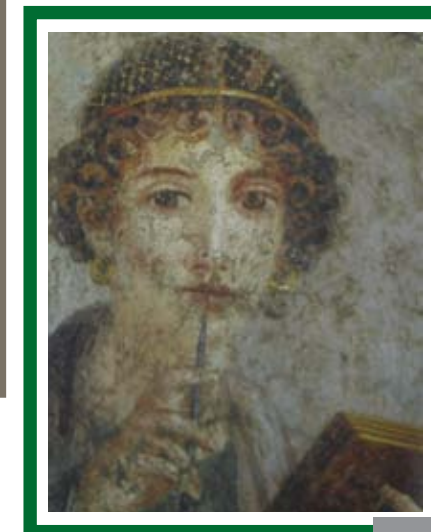
Märchenwerkstatt: Hänsel und Gretel

Zwei Kinder verlaufen sich im Wald und haben schrecklichen Hunger, doch bald finden sie ein Haus, das aus Süßigkeiten gebaut ist. Wer wohnt in dem Haus? Kunsper, knusper, knäuschen! Die Kinder lauschen den Geschichten der Brüder Grimm.

Sa.18.11. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Wo die wilden Räuber wohnen

Im Wald da sind die Räuber, und nicht nur dort! Einige besondere Exemplare trifft man auch im Stadtmuseum an. Aber so mir nichts dir nichts lassen sich Räuber bekanntlich nicht fangen. Die Kinder spüren nicht nur den beliebten Räuber Hotzenplotz, sondern auch berühmte bayerische Räuber auf. Wer trieb wohl hier sein Unwesen? Sie beleuchten auch die damaligen Lebensumstände der einfachen Leute: Weshalb wurden einige Burschen Räuber? Die Besucher lernen die geheime Räubersprache und entziffern die Zeichen der Räuber. Wenn man dann alles über diese Kerle weiß und alle Geheimnisse gelüftet hat, malen sich die Kinder Räuberbärte. Doch damit nicht genug: Verkleidet als echte Schurken lassen sie sich eine deftige Räuberbrotzeit schmecken. Und wem das noch nicht reicht, der kann sich zum Abschluss ein Räuberamulett aus Speckstein schleifen.



Sa. 25.11. • 10 Uhr

Kinder im Museum: „Sternenzauber – Ich hol dir vom Himmel die Sterne“

Adventszeit bedeutet Besinnlichkeit, warten und sich freuen auf das Weihnachtsfest. Viele Geschichten erzählen von dem einmaligen Ereignis, der Geburt Jesu im Stall von Bethlehem. Der Stern über dem Stall wird uns verzaubern. In der Kreativwerkstatt basteln die Kinder Sterne aus verschiedenen Materialien wie zum Beispiel Gold- und Silberfolie, Tonpapier oder Filz. Der Duft von Kinderpunsch und Plätzchen werden unsere Phantasie beflügeln.



Sa. 02.12. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Wo ist eigentlich der Krampus geblieben?

Mögt ihr auch den Nikolaus so gerne? Beeindruckend sieht er aus. Oft liest er aus seinem goldenen Buch vor und verteilt dann leckere Kleinigkeiten. Der Nikolausabend ist schon etwas Besonderes. Gedichte werden auswendig gelernt und weihnachtliche Lieder einstudiert. Was kaum einer weiß: In Bayern galt der Nikolaus bis etwa um 1930 als der Geschenke-Überbringer. Dann drängten das Christkind und der Weihnachtsmann den armen Nikolaus aus seiner gabenbringenden Hauptrolle. Vielleicht war er ja da nicht ganz unschuldig, denn oft kam der Nikolaus nicht alleine. Begleitet wurde er vom bösen Krampus, der fürs Ausschimpfen der Kinder verantwortlich war. Und schon sein teuflisches Äußeres ließ die Kinder erschauern....

Aber wo ist der Krampus eigentlich geblieben?



*Treue Besucher werden belohnt!
Hol dir für jeden Besuch eines
Kinderprogramms an der
Museumskasse einen Schanzi-Stempel
und trage hier deinen Namen
und dein Alter ein.*

(Vorname, Nachname, Alter)





Wenn du zwölf Stempel zusammen hast,
trenne diesen Teilnahmeschein aus dem Heft
und gib ihn bis spätestens Dezember 2017
an der Museumskasse ab.

Dort erwartet dich eine Überraschung!
Vergiss bitte nicht, hier deine Kontakt-
daten einzutragen:

Vorname

Nachname

Straße

PLZ

Ort

Tel.-Nr.

Email



So. 03.12. • 14 Uhr

Zwergenwerkstatt: Die Prinzessin auf der Erbse

Ein unbekanntes Mädchen kommt in ein Schloss und sagt sie, sei eine Prinzessin. Die Diener legen ihr, um die Wahrheit herauszufinden, eine winzig kleine Erbse unter ihre Matratze. Ob sie wirklich eine Prinzessin ist? Die Kinder lauschen den Geschichten der Brüder Grimm

So. 09.12. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Weihnachtsbäckerei

Es sind die kürzesten Tage des Jahres und im Museum wird es richtig gemütlich! Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest backen die Kinder leckere Lebkuchen, verzieren sie mit bunten Streuseln und hören bei einer Tasse Tee adventliche Geschichten. Begrenzte Teilnehmerzahl!

So. 10.12. • 14 Uhr

Kreative Zwergenwerkstatt: Adventszauber für die Kleinen

Diese Stunde ist für die jüngsten Besucher gedacht. Mit bunten Fingeralfarben und Glitzer zaubern sie einen Adventskranz, Glitzersterne, einen Tannenbaum und eine Sternenkrone

Sa. 16.12. • 10 Uhr

Kinder im Museum: Einmal Archäologe sein!

Woher weiß man eigentlich über das Leben in früheren Zeiten Bescheid? Viele tausend Jahre haben die Menschen nichts aufgeschrieben. Wie kann man also wissen, welche Kleider man trug, was man aß, welche Haustiere man hatte und welche Waffen man benutzte? Zum Glück haben die Vorfahren dort, wo sie lebten, Dinge und Spuren in der Erde hinterlassen. Archäologen können diese Dinge und Spuren im Boden finden, aufdecken und auswerten. Werdet selbst zum Forscher und lüftet Geheimnisse alter Zeiten!

So. 17.12. • 14 Uhr

Märchenwerkstatt: Der Tannenbaum

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und im Museum stimmen sich die Besucher mit weihnachtlichen und besinnlichen Geschichten auf die schönste Zeit im Jahr ein. Alle Geschichten drehen sich heute um den geliebten Tannenbaum.



Bauerngerätemuseum

Sa. 25.03. • 10 Uhr

Kinder im BGM: Frühlingsbasteln

Die ersten Schneeglöckchen und Krokusse findet man schon im Garten. Wer bekommt denn da keine Lust, alles frühlingshaft zu schmücken. Komm und bastele hübsche Frühlingsdekoration!

Di. 11.04. • 10 Uhr

Ferienprogramm im BGM: Willkommen in der Osterwerkstatt!

In der Kreativwerkstatt töpfern die Kinder ein Osternest aus Ton und lassen ihrer Phantasie freien Lauf. Hoffentlich befüllt es der Osterhase mit tollen Geschenken.

So. 23.04. • 14 Uhr

Kinder im BGM: Blütenzauber- Filzwerkstatt für Kinder

Aus bunter Merinowolle filzen wir verschiedene Blüten, die als Deko, Haar- Arm- oder Halschmuck Verwendung finden können.

So. 30.04. • 14 Uhr

Blütenzauber – Filzwerkstatt für Erwachsene

Aus bunter Merinowolle filzen wir verschiedene Blüten, die als Deko, Haar-, Arm- oder Halschmuck Verwendung finden können.

So. 21.05. • 14 Uhr

BGM: Die Natur erwacht – Garten und Spiele

Endlich wird es wieder warm und die Natur lädt zum Spielen ein. Lasst uns im Garten lustige Spiele spielen und den Mai feiern!

So. 25.06. • 14 Uhr

Kinder im BGM: Wasser und nochmals Wasser

Im Bauerngerätemuseum gibt es einige Beispiele zu entdecken, wofür Wasser im täglichen Leben gebraucht wird. Wasser ist ein Stoff mit besonderen Eigenschaften, der durch nichts ersetzt werden kann. In Experimenten wollen wir erforschen, welche Eigenschaften dieser wunderbare Stoff Wasser hat.

Für Kinder ab der 4. Klasse, keine empfindliche Kleidung anziehen.

So. 09.07. • 14 Uhr

Kinder im BGM: Lasst uns über CO2 sprechen!

Was soll diese unverständliche Formel bedeuten? Ist das wirklich der Stoff, den die einen gerne mögen, aber andere als Übeltäter am liebsten einsperren wollen? Um diese Frage zu beantworten, müssen wir zuerst wissen, wo CO2 vorkommt, und seine Eigenschaften kennen. Dabei gibt es für die Experimentierfreudigen einiges zu tun!

Für Kinder ab der 4. Klasse, keine empfindliche Kleidung anziehen.

So. 03.09. • 14 Uhr

Kinder im BGM: Den Garten erleben

Von Nutzpflanzen und Kräutern bis hin zu den schönsten Blumen kann man viele Gewächse in den Gärten des Bauerngerätemuseums bewundern. Was war in einem mittelalterlichen Garten wichtig, welche Krankheiten kann man mit den Kräutern aus dem Klostersgarten heilen und welche schönen Pflanzen gibt es im modernen Garten zu bestaunen? Mit allen Sinnen lernen Groß und Klein die Pflanzen und Tiere im heimischen Garten kennen. Bitte Getränk mitbringen!

So. 17.09. • 14 Uhr

Kinder im BGM: Die Sonne

Als „kleine“ Naturwissenschaftler versuchen die Kinder auf viele Fragen eine Antwort zu finden, wie zum Beispiel: Wie groß ist die Sonne? Wo ist sie am Abend und in der Nacht? Die Kinder beobachten und experimentieren. Wir spielen gemeinsam Spiele wie „Sonnenstrahlenjagd“ oder „Sonne oder Wolken“ und lernen dabei das Zusammenspiel von Sonne, Wärme, Wasser und Luft kennen. Mit einer gemütlichen Bastelrunde lassen wir die Aktion ausklingen.

So. 01.10. • 14 - 16:30 Uhr

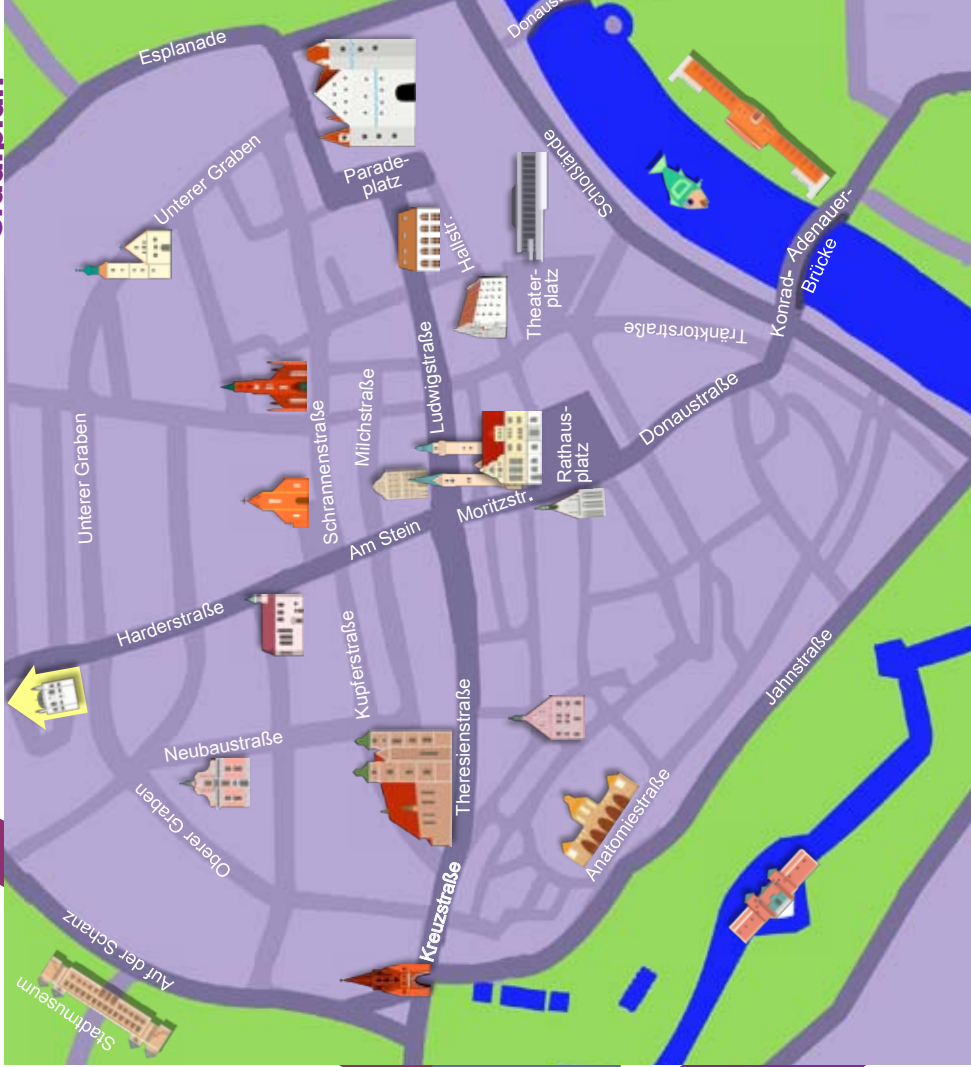
Kinder im BGM: Filzwerkstatt für Kinder – Stirnbänder

Die Kinder lernen die Filztechnik kennen und gestalten ihr ganz individuelles Stirnband.

So. 08.10. • 14 Uhr

Kinder im BGM: Wir feiern Erntedank

Überall sieht man Trauben, Äpfel und Kürbisse. Die Menschen freuen sich und bereiten den Erntedank vor. Wir lernen, warum wir dies schon so lange feiern und freuen uns an dem Herbst mit seinen schönen Farben! Und für Zuhause basteln wir hübsche Herbstdeko.



Kreuztor

Altes Rathaus
mit
Moritzkirche

Neues Schloss



**Mit dem Zeitreisepass
durchs Stadtmuseum**

Der Rätselbogen des Zeitreisepasses führt mit vielen spannenden Fragen durch die verschiedenen Epochen des Stadtmuseums. Mehr als 3000 Jahre Geschichte gibt es zu entdecken. Wer die sechs Lösungswörter in den Zeitreisepass eingetragen hat, nimmt an einer Verlosung teil.



